

Interne Stellenausschreibung
Nur für Landesbedienstete und Menschen mit Behinderung

Im Finanzamt Ostholstein sind zum nächstmöglichen Zeitpunkt mehrere Dienstposten

**einer Bearbeiterin / eines Bearbeiters der Laufbahngruppe 2.1
in der AVSt (mit Personengesellschaften)
(m/w/d)**

zu besetzen.

Die Dienstposten umfassen folgende Aufgaben:

- Koordinieren der Aufgaben im Team
- Durchführen von Veranlagungen im Bereich der sonstigen natürlichen Personen nach RMS-Gesichtspunkten, insbesondere auch Veranlagungen mit schwierigen Sachverhalten sowie Bearbeiten der Prüf- und Hinweissfälle (Verursacherprinzip)
- Pflege der Grunddaten und der prüfungsrelevanten Dauersachverhalte in den Festsetzungsnahen Daten (soweit dieses im Rahmen einer ganzheitlichen Fallbearbeitung erforderlich ist)
- Bearbeiten von Anträgen, Änderungen und Berichtigungen
- Bearbeiten von außergerichtlichen Rechtsbehelfen und Entscheidungen über die Aussetzung der Vollziehung (soweit nicht andere Stellen zuständig sind)

Das Anforderungsprofil

Voraussetzungen für eine Bewerbung sind:

- abgeschlossene Ausbildung nach dem Steuerbeamtenausbildungsgesetz i.V.m. der Ausbildungs- und Prüfungsordnung für Steuerbeamte
- Laufbahnbefähigung für die Laufbahngruppe 2, 1. Einstiegsamt der Steuerverwaltung
- abgeleistete Probezeit
- umfassende Erfahrungen in der Steuerverwaltung

Anforderungen des jeweiligen Arbeitsplatzes:

- Bewältigung der übertragenen Aufgaben
- Sachkompetenz
- Zweckmäßigkeit des Handelns
- Urteilsfähigkeit
- Soziale Kompetenz
- Entschlusskraft und Durchsetzungsfähigkeit

Wir bieten Ihnen

Bei Vorliegen der beamtenrechtlichen und stellenmäßigen Voraussetzungen kann ein Amt bis zur Besoldungsgruppe A 11 erreicht werden. Bei einer Tätigkeit im Beschäftigungsverhältnis richtet sich die Eingruppierung nach dem TV-L.

Diese Ausschreibung richtet sich nur an Bedienstete des Landes Schleswig-Holstein. Es wird darauf hingewiesen, dass Bewerbungen von Personen, die nicht im Landesdienst beschäftigt sind, bei dieser Ausschreibung keine Berücksichtigung finden können; Schwerbehinderte oder diesen Gleichgestellte sind von dieser Einschränkung ausgenommen.

Das Land Schleswig-Holstein setzt sich für die Beschäftigung von Menschen mit Behinderung ein und prüft, ob freie Arbeitsplätze mit schwerbehinderten Menschen, insbesondere mit bei der Agentur für Arbeit arbeitslos oder arbeitssuchend gemeldeten schwerbehinderten Menschen, besetzt werden können. Deshalb können sich Schwerbehinderte und ihnen Gleichgestellte auf diese Stellenausschreibung bewerben, auch wenn sie nicht im Landesdienst beschäftigt sind, und werden bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Die Landesregierung ist bestrebt, ein Gleichgewicht zwischen weiblichen und männlichen Beschäftigten in der Landesverwaltung zu erreichen. Sie bittet deshalb geeignete Frauen, sich zu bewerben und weist darauf hin, dass Frauen bei gleichwertiger Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung vorrangig berücksichtigt werden.

Teilzeitbeschäftigung ist grundsätzlich möglich.

Ihre Bewerbung und eine Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in Ihre Personalakte richten Sie bitte bis zum

02. November 2020

an den Vorsteher des Finanzamts Ostholstein, Herrn Uwe Lankau, Lankenstr 1, 23751 Oldenburg i.H. (gerne in elektronischer Form an: uwe.lankau@fa-ostholstein.landsh.de).

Ihre personenbezogenen Daten werden zur Durchführung des Bewerbungsverfahrens auf der Grundlage des § 85 Absatz 1 des Landesbeamtengesetzes und § 15 Absatz 1 des Landesdatenschutzgesetzes verarbeitet. Weitere Informationen können Sie unseren Datenschutzbestimmungen (<https://www.schleswig-holstein.de/DE/Fachinhalte/F/finanzen/finanzaemter.html>) entnehmen.

Bei Fragen zu dieser Stellenausschreibung steht Ihnen die Geschäftsstellenleiterin, Frau Martina Hahn (E-Mail: martina.hahn@fa-ostholstein.landsh.de oder Tel. 04361-497101), gern zur Verfügung.

gez. Uwe Lankau